

### Pfarramt

Postadresse: Postfach 53 01 31, 01291 Dresden  
Sebastian-Bach-Str. 13, 01277 Dresden  
Tel: 310 00 41

E-Mail: pfarramt@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de  
www.kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

**Öffnungszeiten:** Mo 16-18 Uhr Di 11-13 Uhr  
Mi 15-19 Uhr Do 9-12 Uhr

**Kirchgeld an:** Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz,  
IBAN: DE 20 3506 0190 1606 2000 44, BIC: GENODED1DKD  
Zweck: Kirchgeld/ Name + Kirchgeldnummer

**Spenden an:** Kassenverwaltung Dresden  
IBAN: DE 81 3506 0190 1667 2090 36, BIC: GENODED1DKD  
Zweck: RT0913/ Zweck/ Adresse des Spenders

### Kirchen

#### Heilig-Geist-Kirche

Berggartenstraße 22 a, 01277 Dresden-Blasewitz

#### Bethlehemkirche

Marienberger Str. 65, 01279 Dresden-Tolkewitz

#### Versöhnungskirche

Schandauer Str. 35, 01277 Dresden-Striesen

Pfarrhaus: Wittenberger Str. 96, 01277 Dresden-Striesen



### Pfarrstellen

#### Pfarrer **Albert Hantsch**

Voglerstraße 17, 01277 Dresden, Tel. 313 96 53

E-Mail: hantsch@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Sprechzeit im Pfarramt, Sebastian-Bach-Str. 13: Mi 17-18 Uhr

#### Pfarrer **Dr. theol. habil. Hans-Peter Hasse**

Marienberger Str. 84, 01279 Dresden, Tel. 203 45 56

E-Mail: hasse@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Sprechzeit im Gemeindehaus an der Bethlehemkirche,

Marienberger Str. 65: Di 17-18 Uhr

#### Pfarrerinnen **Anke Arnold**

Wittenberger Str. 96, 01277 Dresden, Tel. 310 10 93

E-Mail: a.arnold@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

Sprechzeit im Pfarrhaus, Wittenberger Str. 96: Mo 15-16 Uhr

und nach Vereinbarung

### Kirchenmusik

**Margret Leidenberger** Tel. 269 11 89, Fax 211 87 70

E-Mail: leidenberger@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

### Gemeindepädagogik

**Claudia Richter** Tel. 310 96 49

E-Mail: richter@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

### Kindergarten

Reinhold-Becker-Str. 14 Tel. 310 54 25

Voglerstraße 2 Fax 312 34 98

E-Mail: kindergarten@kirchgemeinde-dresden-blasewitz.de

### Friedhöfe

Striesener Friedhof Tel. 310 05 11

Johannisfriedhof Tel. 252 52 02

### Impressum

Herausgeber Kirchenvorstand der Ev.-Luth.

Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz

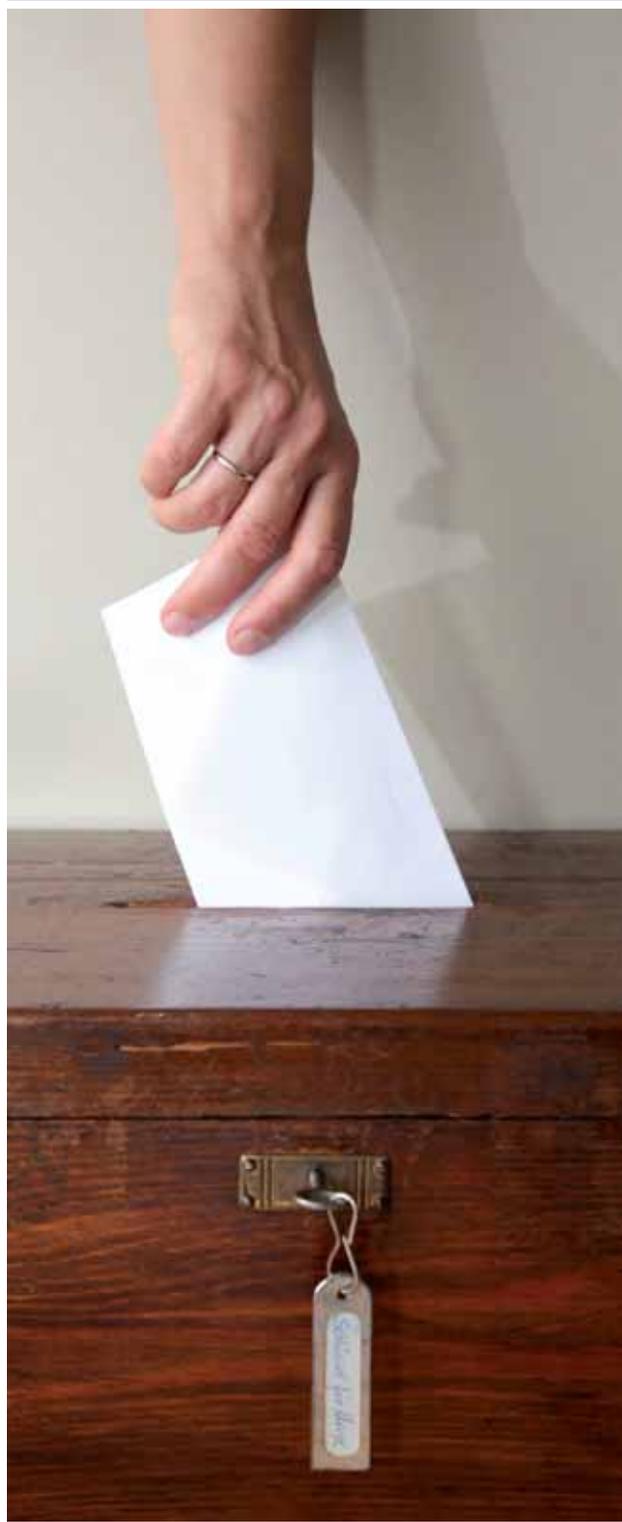
Redaktion H.-P. Hasse, S. Behr

Druck Union Druckerei Dresden

Titelbild S. Behr, Wahlurne, zum Thema Kirchenvorstandswahl

**Redaktionsschluss** der nächsten Ausgabe: **29. Juni**

**Abholung** für Austräger: **20. September**



## Jahreslosung 2020

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Markus 9, 24

**Kirchenvorstandswahl 2020**

Keine zwei Monate mehr bis zur Kirchenvorstandswahl – Zeit, über den Stand der Wahlvorbereitungen zu berichten!



**2. August:** Die Frist für die Einreichung von Kandidatenvorschlägen endet. Die endgültige Kandidatenliste wird am Sonntag, dem 9. August, in den Gottesdiensten und auf der Website veröffentlicht.

**Bis zum 18. August** können Einsprüche gegen Vollständigkeit und Richtigkeit der Eintragungen in der Wählerliste eingelegt werden. Nutzen Sie die Möglichkeit der Einsichtnahme in die Wählerliste im Pfarramt! Nur wer dort richtig verzeichnet ist, kann an der Kirchenvorstandswahl teilnehmen.

**31. August:** An diesem Montag erfolgt 19.30 Uhr eine persönliche Vorstellung der Kandidaten mit Möglichkeit zum Gespräch in der Versöhnungskirche. In einem Gemeindebrief werden Ihnen die Kandidaten vorgestellt.



**Wer am 13. September** nicht zur Wahl in die Heilig-Geist-Kirche kommen kann, hat bis spätestens 9. September die Möglichkeit, die Unterlagen für eine Briefwahl zu beantragen. Wenden Sie sich bitte dazu an das Pfarramt, das Ihnen die entsprechenden Unterlagen übermittelt.

**20. September:** Am Sonntag nach der Wahl erfolgt in den Kirchen und auf unserer Website die offizielle Bekanntgabe des Wahlergebnisses mit Terminierung der weiteren Schritte, die getan werden müssen, um am 1. Advent, dem

**29. November,** den neu gebildeten Kirchenvorstand in sein Amt einführen zu können.

Bitte nutzen Sie mit dieser Wahl Ihre Möglichkeit mitzubestimmen, wer unsere Gemeinde in den nächsten sechs Jahren leiten und an verantwortlicher Stelle mitgestalten wird.

Pfarrer Albert Hantsch  
Vorsitzender des Kirchenvorstandes

**Kirche & Corona**

Die sich zwar verändernde, aber immer noch anhaltende Corona-Situation erschwert die Planungen in unserer Kirchengemeinde. So ist es für uns bei bestimmten Vorhaben schwierig, einige Wochen vorher abzuschätzen, was gehen wird und was nicht geht. Deshalb können wir in den Kirchennachrichten nur ankündigen, was zum aktuellen Stand der Redaktionsarbeit und Drucklegung abgeschätzt werden kann.

Wir bitten Sie, zeitnah die Aushänge in unseren Schaukästen, die Mitteilungen in den Gottesdiensten und die aktuellen Informationen auf der Website unserer Kirchengemeinde zu verfolgen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!  
Hans-Peter Hasse

**Schalom!**

Im vorigen Jahr berichtete Charlotte Kaiser von ihrem Friedensdienst im Holocaust Museum Chicago. Angeregt davon recherchierte ich, wo auf unserem Gemeindegebiet Stolpersteine liegen. Diese kleinen Achtungszeichen im Bürgersteig sollen die Erinnerung wach halten an Nachbarn und Mitbürger, die in der NS-Zeit grausam entrechtet, verfolgt und getötet wurden. Ich war erschrocken: In Blasewitz gab es nur 4 (!) dieser Gedenksteine. Erst im Dezember 2019 kamen fünf weitere hinzu. Der Kirchenvorstand unterstützte mein Anliegen und so durfte ab Juli 2019 eine kleine Gemeindegruppe die Kirchenbücher von 1887 bis 1945 durchsehen nach Tauf- und Trau-Einträgen, bei denen ein Elternteil „mosaischen Glaubens“ war. Es waren bewegende Entdeckungen. Die alten Schriften machten das Gemeinleben des letzten Jahrhunderts für uns lebendig.



Der Initiator des Stolperstein-Projektes Gunter Demnig bei der Verlegung eines Stolpersteines in Frankfurt am Main (2011).

Nun hat Corona uns etwas gebremst bei der weiteren Recherche. Wie erging es diesen Gemeindegliedern in der NS-Zeit? Bedrückend war, dass einige noch 1933 hofften, durch die Taufe vor Verfolgung geschützt zu sein. Ein Blick in die Deportierten-Listen zeigte: Sie waren es nicht! Neben dieser Arbeit verfolgten wir auch den Hinweis von Pfarrer Hasse, dass die Taufschale der Heilig-Geist-Kirche mit der Figurengruppe „Jesu Taufe im Jordan“ aus der Werkstatt des jüdischen Hofjuweliers Elimeyer stammt. Haben Sie die Schale schon einmal aus der Nähe betrachtet? Sie war mir gleich vertraut – und plötzlich wusste ich, woher ich das Bild kannte: Aus meiner Bilderbibel von Julius Schnorr von Carolsfeld! Sie erschien erstmals 1860. Können Sie sich ausmalen, wie Architekt Emil Scherz oder das Stifterehepaar Richter mit ihrer Bilderbibel unterm Arm zum Hofjuwelier gehen, Schnorrs Bild aufblättern und sagen, dass sie genau dieses Motiv auf der Taufschale für die neue Kirche haben wollen? Moritz Elimeyer lebte da schon nicht mehr, aber sein Nachfolger Julius Jacoby wohnte mit seiner großen Familie quasi in der Nachbarschaft: Lothringer Weg 2. Julius Jacoby starb 1925. Seine Frau Jenny musste dagegen die schlimme Zeit durchleben. Einer der Söhne, Johann, war ab Januar 1942 verschollen. Sie selbst starb wenige Tage nach ihrer Deportation nach Theresienstadt im Herbst 1942. Für diese beiden sollen unsere ersten Stolpersteine im Frühjahr 2021 verlegt werden.



<b>Monatsspruch August</b> Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele. Psalm 139, 14	<b>Blasewitz</b>  <b>Heilig-Geist-Kirche</b>
<b>2. August</b> 8. Sonntag nach Trinitatis	<b>10.00 Uhr</b> Predigtgottesdienst Pfarrerin Arnold
<b>9. August</b> 9. Sonntag nach Trinitatis	
<b>16. August</b> 10. Sonntag nach Trinitatis	<b>10.00 Uhr</b> Thematischer Gottesdienst am Israelsonntag Prädikantin Friebel
<b>23. August</b> 11. Sonntag nach Trinitatis	
<b>30. August</b> 12. Sonntag nach Trinitatis	<b>10.00 Uhr</b> Predigtgottesdienst Bilderpredigt Pfarrer Hasse

**Keine Kindergottesdienste in den Ferien**

Aufgrund der Corona-Situation können während der Sommerferien leider keine Kindergottesdienste angeboten werden.

**Bibel-Gesprächskreis der Landeskirchlichen Gemeinschaft**

 In die Große Sakristei der Versöhnungskirche lädt Sie wieder herzlich die Landeskirchliche Gemeinschaft ein. In der Regel findet an jedem 2. und 4. Dienstag des Monats um 19.30 Uhr der Bibelgesprächskreis statt. Die nächsten Termine: 11. + 25. August / 8. + 22. September.



**Taizé-Gebet: 6. September**

 „Ein Leben in Gemeinschaft kann ein Zeichen dafür sein, dass Gott Liebe und nur Liebe ist.“ Mit Gesang, Lesung und meditativer Stille wollen wir das gemeinsame Gebet nach der Liturgie der Bruderschaft von Taizé feiern. Wir laden alle Interessierten um 20 Uhr herzlich in die Heilig-Geist-Kirche ein.



**Offene Kirchen**

In den Sommermonaten sind unsere drei Kirchen wieder geöffnet: mittwochs 17.00 bis 19.00 Uhr. In der Bethlehemkirche ist die Sommerausstellung zu sehen: „Wer willst Du sein? Fotografiken von Henrik Flemming, Texte von Lothar Petzold.“ In der Heilig-Geist-Kirche wird die Ausstellung von Marleen Andreev gezeigt.



<b>Striesen</b>  <b>Versöhnungskirche</b>	<b>Tolkewitz</b>  <b>Bethlehemkirche</b>
<b>9.30 Uhr</b> Taufgedenkgottesdienst Pfarrer Hantsch	
<b>9.30 Uhr</b> Predigtgottesdienst Pfarrer Hantsch	<b>18.00 Uhr</b> Predigtgottesdienst Pfarrer Hantsch
<b>9.30 Uhr</b> Predigtgottesdienst Pfarrer Hantsch Abendmahl im Anschluss	
<b>9.30 Uhr</b> Predigtgottesdienst Pfarrer Hasse Abendmahl im Anschluss	<b>9.00 Uhr</b> Predigtgottesdienst Pfarrer Hantsch
<b>9.30 Uhr</b> Taufgedenkgottesdienst Pfarrer Hantsch	

**Auflösung des Sommerrätsels: Trabucco!**

Die Redaktion der Kirchennachrichten dankt allen, die sich am Sommerrätsel 2020 beteiligt haben, das wir in den Kirchennachrichten Juni / Juli abgedruckt haben. Die Antwort „A“ ist richtig. Es handelt sich um einen „Trabucco“. Ein Trabucco ist ein Fischfangapparat, der – so wird es ange-



Trabucco von San Lorenzo an der Garganoküste Apuliens

nommen – auf eine technische Innovation der Phönizier im Altertum zurückgeht. So funktionierte der Fischfang: Von der Holzplattform ragen Pfahlantennen über das Wasser, die ein rund 45 x 50 Meter großes Netz halten. Dieser Trabucco kann mittels einer zumeist am Ufer vertäuten Winde ins Wasser versenkt werden. Von einem Ausguck auf der Plattform beobachtet ein Arbeiter den Richtungsverlauf der Fischschwärme. Auf sein Zeichen hin bedient ein anderer die Winde und zieht das Netz zum richtigen Zeitpunkt hoch. Nähere Informationen und Reiseempfehlungen für den Urlaub in Apulien bei Pfarrer Dr. Hasse.



	<p><b>Blasewitz</b></p>  <p><b>Heilig-Geist-Kirche</b></p>
* gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden	
<b>Kirchenmusik</b>	<b>Gospelchor „gospel con brio“</b> dienstags 20.00 Uhr 19.30 Uhr Stimmgruppenprobe
	<b>Chor Nordische Vokalmusik</b> montags 19.00 - 21.00 Uhr
<b>Kinderkreise</b>	
<b>Junge Gemeinde</b>	<b>JG*</b> mittwochs 19.00 Uhr im Gemeindehaus
<b>Frauengruppen</b>	<b>Frauensalon</b> trifft sich nach Vereinbarung: Tel. 264 00 95
<b>Seniorengruppen</b>	<b>Seniorenkaffee</b> mittwochs <b>05. + 19.08. /</b> <b>02. + 16. + 30.09.</b> 14.30 Uhr im Gemeindehaus
<b>Bibelkreise</b>	
<b>Verschiedenes</b>	<b>Taizé-Gebet</b> Sonntag <b>06.09.</b> 20.00 Uhr in der Kirche
	<b>Bibel im Gespräch</b> dienstags <b>25.08. / 29.09.</b> 14.30 Uhr, Ökumen. Senioren- hilfe, Wittenberger Str. 83
	<b>Männermorgengebet</b> mittwochs 7.00 Uhr in der Kir- che, anschließend Frühstück (nicht in den Schulferien)

<p><b>Striesen</b></p>  <p><b>Versöhnungskirche</b></p>	<p><b>Tolkewitz</b></p>  <p><b>Bethlehemkirche</b></p>
<b>Kurrende*</b> mittwochs Kurrende 3+4 16.00+16.45 Uhr donnerstags Vorkurrende 15.30 Uhr Kurrende 1+2 16.00+16.45 Uhr	<b>TEN SING Kids*</b> ab 1. Klasse mittwochs 16-17.30 Uhr
<b>Jugendchor*</b> donnerstags 17.45 - 19.00 Uhr	<b>TEN SING Teens*</b> ab 12 Jahre montags 16-18.30 Uhr
<b>Kantorei</b> donnerstags 19.30 Uhr	
<b>Kinder-Flötenkreis*</b> dienstags 17.30 - 18.15 Uhr	
<b>Erwachsenen-Flötenkreis</b> dienstags 18.30 - 19.30 Uhr	
<b>Kinder-Streicherkreis*</b> 14-täg. mittwochs 18 - 19.00 Uhr	<b>Instrumentalkreis</b> freitags <b>07. + 21.08 / 11. + 25.09.</b>
<b>Jungbläser</b> montags 17.30 - 18.15 Uhr	
<b>Posaunenchor</b> montags 19.30 Uhr	
<b>Ephorale Seniorekantorei</b> mittwochs 10.00 - 11.30 Uhr	
<b>Vater-Mutter-Kind-Kreis</b> 0-3 Jahre donnerstags 9.00 - 10.30 Uhr	
<b>Christenlehre</b> montags: 1. / 2.-4. Klasse dienstags: 2.-4. Klasse Projekt-WG: 5.-6. Klasse	
<b>Frauentreff</b> Donnerstag <b>24.09.</b> Sisal-Bilderrahmen 10.00 Uhr, Große Sakristei	
<b>Mütterkreis</b> Dienstag <b>23.08.</b> Wanderung	
<b>Monatsrunde „60 plus“</b> mittwochs <b>05.08. / 09.09.</b> 14.30 Uhr im Lutherzimmer	<b>Seniorenkreis</b> Mittwoch <b>16.09.</b> 14.30 Uhr im Gemeindehaus
	<b>Bibelseminar</b> Dienstag <b>15.09.</b> 19.30 Uhr im Gemeindehaus
<b>Diakoniekreis</b> Montag <b>21.09.</b> 18.15 Uhr, Große Sakristei	
<b>Besuchskreis</b> Montag <b>21.09.</b> 17.00 Uhr, Große Sakristei	<b>Hauskreis I</b> donnerstags 20.00 Uhr Kontakt über Tel. 275 774 64
<b>Tanzkreis</b> <b>29.08. + 25.09.</b> 19.00 Uhr im Gemeindesaal	<b>Hauskreis II</b> mit Herrn Breithaupt Kontakt über Tel. 310 75 41



Liebe Kinder,  
 unser Kirchenmäuschen hat sich diesmal nicht versteckt, sondern ist ganz groß für euch zu sehen, damit ihr wisst, wie es aussieht. Ihr könnt es gern ausmalen. Ein kleines Sommerrätsel gibt es aber noch für euch. Unsere Maus hat nämlich viele Freunde mitgebracht, die fast alle anders aussehen. Findet ihr das Mäuschen, das genau so aussieht, wie unsere große Kirchenmaus? Ich wünsche euch trotz der Einschränkungen schöne Sommertage und einen guten Start in die Schule.  
 Euer Stefan

### Gottesdienst zum Israelsonntag: 16. August



Am „Israelsonntag“ wird zu einem thematischen Gottesdienst in die Heilig-Geist-Kirche eingeladen, der unter dem Thema steht: „Von Gottes Bund mit seinem Volk bis zum Nationalgesetz des Staates Israel“.



Jesajarolle, 1947 von Beduinen in einer Höhle in Qumran am Toten Meer gefunden, Bibelhandschrift 2. Jhd. v. Chr. (Replik)

Der 10. Sonntag nach dem Trinitatisfest soll traditionell an die Zerstörung des Tempels in Jerusalem erinnern; die lange Geschichte von Gottes berufenem Volk ermöglicht darüber hinaus weitere Anknüpfungspunkte für uns Christen, denen wir in diesem Gottesdienst nachspüren wollen. Mit dem Wochenspruch aus dem Psalm 33 möchte ich Sie dazu herzlich einladen:

„Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist,  
 dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.“

Prädikantin Gabriele Friebel

### 1. Sommerorgelkonzert: 21. August



Wie in jedem Jahr laden wir wieder zu den Sommerorgelkonzerten ein, um eine Stunde in der Kirche zu sitzen, der Musik zu lauschen und zur Ruhe kommen. Das ist der ideale Wochenausklang. Den Anfang macht Fabian Kiupel, zur Zeit Student an der Hochschule für Kirchenmusik und in unserer Kirchengemeinde immer wieder gern gesehener Gast. Er hat sein Konzert unter das Motto "Vom Fantasieren und Variieren" gestellt. Es erklingen Werke von Johann Sebastian Bach, Franz Liszt, Max Reger und Dominik Susteck (\* 1977). Versöhnungskirche, Beginn: 20.00 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten.



### Kirchenkino: 27. August



Zum Begleitprogramm der Sommerausstellung „WER willst Du sein?“ in der Bethlehemkirche gehört in diesem Jahr ein Kirchenkino. Das hängt damit zusammen, dass Henrik Flemming, der die diesjährige Ausstellung gemeinsam mit Lothar Petzold bestreitet, von Beruf Kameramann ist. Weltweit hat er gefilmt und auch als Regisseur gearbeitet. Trotzdem liegt sein besonderes Augenmerk immer auf der sächsischen Heimat. Gezeigt werden die Do-



Gottfried Reinhardt (1935-2013). Foto: Ludwig Heinze

kumentarfilme „Das Fenster zum Paradies“ und „Der Hang zur Kunst“. Im ersten Film wird der legendäre Puppenspieler Gottfried Reinhardt vorgestellt.



Der Elbhang vom Blauen Wunder aus gesehen

Der zweite Film widmet sich einer Landschaft: dem Elbhang zwischen Loschwitz und Pillnitz, seinen Menschen und vor allem seinen Künstlern. Bethlehemkirche, Beginn 19.30 Uhr. Eintritt frei.

**2. Sommerorgelkonzert: 28. August**

Das zweite Sommerorgelkonzert nimmt uns mit auf eine Reise durch Europa. Die Studentin an der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik in Halle Elke Meyer spielt Werke von Joseph Jongen



(Belgien), Anton Bruckner (Österreich), Emil Sjörgen (Schweden) und Felix Mendelssohn-Bartholdy. Alle Komponisten sind der romantischen Orgelmusik zuzuordnen und sind daher dafür prädestiniert, auf der Jahrgorgel musiziert zu werden. Versöhnungskirche, Beginn: 20.00 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten.

**Dresdner Bilderpredigt: 30. August**



Kunstvoll gestaltete Medaillen zu biblischen Motiven können instruktive Einsichten zur Interpretation biblischer Geschichten vermitteln. Eine von dem Nürnberger Medailleur Andreas Vestner (1707-1754) gestaltete Medaille zeigt auf der Rückseite das Motiv vom Seewandel des zweifelnden Petrus (Matthäus 14, 22-33); auf der Vorderseite ist das Porträt des Dresdner Oberhofpredigers Bernhard Walther Marperger (1682-1746) dargestellt. Die lateinische Inschrift zu dem biblischen Motiv ist ein Beispiel dafür, dass Verse der antiken Dichtkunst – in diesem



Andreas Vestner: Medaille mit dem Porträt des Dresdner Oberhofpredigers Bernhard Walther Marperger und dem biblischen Motiv des Seewandels des Petrus. Silber, undatiert.  
© Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Münzkabinett. Exemplar der Sammlung Horn, Foto: Kathleen Dittrich/ SKD.

Fall: ein Vers von Horaz - auf Christus bezogen und dadurch „christianisiert“ wurden. Die Übersetzung lautet: „Unter der Führung und dem Schutz Christi gibt es nichts, woran man verzweifeln müsste.“ (vgl. Horaz: Oden 1, 7, 27).  
Eingeladen wird zu einer Bilderpredigt mit Pfarrer Dr. Hasse. Heilig-Geist-Kirche, Beginn: 10.00 Uhr.

**JG-WG: 30. August bis 4. September**



Am 30. August ziehen wieder viele junge Leute ins Gemeindehaus an der Bethlehemkirche ein und gründen für eine Woche eine Wohn- und Lebensgemeinschaft. Von dort aus starten sie früh in den Schul- und Arbeitsalltag und kehren danach auch wieder zurück, beteiligen sich an den täglichen WG-Aufgaben (Kochen, Einkauf und Abwasch, das Haus sauber halten), erleben ihre Gemeinschaft und den Glauben noch einmal ganz neu. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 14 Jahren zur JG-WG vom 30. August bis zum 4. September, Gemeindehaus Tolkewitz. Weitere Informationen und Anmeldezettel gibt es auf der Homepage der Kirchgemeinde unter "Jugend".  
Ein Projekt der EJUBLA



**Kirchenvorstandswahl - Kandidatenvorstellung: 31. August**



Eingeladen wird zu einem Gemeindeabend, an dem sich die Kandidaten der Kirchenvorstandswahl vorstellen. Nutzen Sie die Möglichkeit, die Kandidaten kennen zu lernen und sie zu ihren Vorstellungen zur Arbeit des Kirchenvorstandes zu befragen. Versöhnungskirche, Beginn: 19.30 Uhr.



### 3. Sommerorgelkonzert: 4. September



"Passacaglia" ist eine Tanzform des frühen 17. Jahrhunderts. Über einem Bassostinato, meist im Dreiertakt, erklingen verschiedene Variationen. Diese Variationsform findet sich in vielen Orgelwerken wieder. Margret Leidenberger hat drei große Werke ausgewählt: die berühmte Passacaglia BWV 582 von Johann Sebastian Bach, die Sonate e-Moll von Joseph Rheinberger und Introduction und Passacaglia von Max Reger. Versöhnungskirche, Beginn: 20.00 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten.



### Kindersachenflohmarkt: 5. September



Das Kinderzimmer mit Spielzeug und Büchern überfüllt? Zu viele zu kleine Sachen? Am Samstag, 5.9., findet von 9.00 bis 12.00 Uhr im Hof der Versöhnungskirche der Kindersachen-Herbstflohmarkt statt. Standplatzanmeldung ab 15. August (Website). Aktuelle Informationen über die Website unserer Kirchgemeinde.



### Familiengottesdienst zum Schulanfang: 6. September



Zum Familiengottesdienst zum Beginn des neuen Schuljahres laden wir herzlich in das Gelände der Versöhnungskirche ein. Der Gottesdienst wird das Thema haben: „Vom Löwenmut und Löwenzahn“. Gern wollen wir den Gottesdienst mit Ihnen und Euch zusammen feiern. Dazu sind besonders die Schulfänger eingeladen, denen der Segen Gottes für den neuen Lebensabschnitt zugesprochen werden soll. Beginn des Gottesdienstes: 9.30 Uhr.



### Informationsabend zum neuen Konfirmandenkurs: 8. September



Der neue Konfirmandenkurs für die Konfirmation im Frühjahr 2022 beginnt im Oktober 2020. Beinahe alle Jungen und Mädchen unserer Kirchgemeinde haben eine Einladung für den Informationsabend zugeschickt bekommen, an dem wir unsere Konfirmandenarbeit vorstellen. Versöhnungskirche, Beginn: 17.00 Uhr. Sollten Sie noch keinen Brief bekommen haben, dann zögern Sie nicht und melden sich bitte im Pfarramt. In der Landeskirche Sachsens nehmen die Konfirmanden zwei Jahre am vorbereitenden Konfirmandenkurs teil. Dieser beginnt für die 7. Klasse mit dem neuen Schuljahr und kann mit der Konfirmation oder Taufe im Frühjahr 2022 abgeschlossen werden.

### 4. Sommerorgelkonzert: 11. September



Zum letzten Sommerorgelkonzert haben wir die Cellistin Judith Schröder zu Gast. Sie musiziert zusammen mit Margret Leidenberger seltene Werke für Cello und Orgel von Max Bruch und Gabriel Fauré. Auch diese Werke sind der Romantik zuzuordnen und passen daher besonders gut zur Jahnorgel. Versöhnungskirche, Beginn: 20.00 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten.



### Kirchenvorstandswahl: 13. September



Eingeladen wird zur Kirchenvorstandswahl, die vor und nach dem gemeinsamen Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche (Beginn: 10.00 Uhr) möglich ist. Sie können sich nach dem Gottesdienst mit einem Mittagessen stärken, das im Gemeindehaus synchron zur Wahl angeboten wird. Das Benefiz-Kochen des Kirchenvorstandes im Jahr 2017 hat gezeigt, dass es im Kirchenvorstand her-



Benefiz-Kochen des Kirchenvorstandes 2017

vorragende Köchinnen und Köche gibt, unter ihnen Astrid Borschke. Sie wird mit einem Team für Sie kochen, so dass Sie gestärkt aus der Wahl hervorgehen. Mit dem Essen helfen Sie, die Mittel für eine neue Lautsprecheranlage in der Heilig-Geist-Kirche zu sammeln, also: Benefiz-Essen für Spende. Die Wahl des Kirchenvorstandes findet vor und nach dem zentralen Gottesdienst im Gemeindehaus Sebastian-Bach-Str. 13 in der Zeit von 9.00-9.45 Uhr und 11.00-14.00 Uhr statt.

### Konzert „Im Garten des Herzens“: 13. September



Eingeladen wird zum Kammerkonzert: „Im Garten des Herzens - von Vogelsang und Blumenlust“. Wer einen Garten hat, kennt die Freuden des Innehaltens vor der schönsten Blüte, des Staunens über das erwachende Grün, den Duft der frisch aufgeworfenen Erde. Vertieft in das



Grün träumen wir im Garten des Herzens von mancher Liebe, verzehren uns vor Sehnsucht und denken an glückliche Stunden zurück. In Liedern u.a. von R. Schumann, F. Schubert und G. Fauré spiegelt sich all das musikalisch wider.

Der zauberhaft leichtfüßige Sopran von Gretel Wittenburg wird meisterhaft durch Elke Jahn auf der Gitarre begleitet. Dazu werden Märchen von Blumen, Kräutern, Bäumen und zauberhaften Gärten gelesen - so wird es ein Konzert für Groß und Klein.

Bethlehemkirche, Beginn: 17.00 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten.

### Tag des Offenen Denkmals: 13. September



Zum Tag des Offenen Denkmals begrüßen wir Interessierte, Gäste und Gemeindeglieder in der Versöhnungskirche. Wer Spannendes über den Kirchbau oder die Glocken aus der Nähe sehen will, wird auf seine Kosten kommen.

Es werden vier verschiedenen „Striesen-Hefte“ mit Fotos und Texten aus alten Zeiten angeboten.

Der Förderverein der Versöhnungskirche hat wieder die Organisation übernommen und trägt mit den eingeworbenen Spenden zum Erhalt und zur Reno-



vierung der Kirche und des Gemeindehauses bei. Programm von 11.00 - 16.00 Uhr:

- Kirche geöffnet zur Besichtigung
  - Kaffee und Kuchen, Imbissangebot und Erfrischungsgetränke im Ehrenhof
  - ab 11.30 Uhr Kirchturmführung mit Glockenbesichtigung; Eintritt mit dem Turm-Ticket
  - 12.00 Uhr Musik am Mittag: Violoncello & Orgel (Dauer: 20 Minuten)
  - 14.30 Uhr Kirchenführung für Erwachsene
- Vorstand des Fördervereins Versöhnungskirche  
Ansprechpartner: Stefan Baier

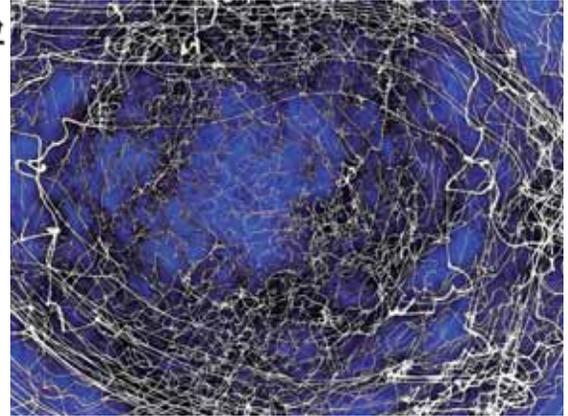
### Bibelseminar „Jesus Sirach“: 15. September



Das im 2. Jahrhundert vor Christus entstandene Weisheitsbuch „Jesus Sirach“ gehört zu den apokryphen Schriften des Alten Testaments, von denen Luther sagte, dass sie der Heiligen Schrift zwar „nicht gleichgehalten“, trotzdem aber „nützlich und gut zu lesen“ sind. Im Rahmen eines Bibelseminars, das für fünf monatliche Treffen geplant ist, wollen wir uns mit diesem wenig bekannten Buch der Bibel beschäftigen, das ein breites Spektrum jüdisch-antiker Weisheit bietet zu vielen Fragen des Lebens: Verhalten gegenüber den Eltern, Freundschaft, Pflichten des Hausvaters, Verhalten gegenüber Mitmenschen,

Umgang mit Frauen, Reichtum, Faulheit, Verhalten bei einem Gastmahl, Medizin und Gesundheit. Neben den Themen der Lebensweisheit fehlt nicht das Gotteslob, das mit dem Lob der Weisheit verbunden ist. Das von Pfarrer Dr. Hasse gestaltete Bibelseminar beginnt am 15. September um 19.30 Uhr im Gemeindehaus an der Bethlehemkirche.

### Finissage: 19. September



Henrik Flemming: Ohne Titel. Fotografik

Herzlich wird zur Abschlussveranstaltung der Sommerausstellung „WER willst Du sein?“ in die Bethlehemkirche eingeladen. Die Finissage wird gestaltet von Anne Flemming (Rezitation von Texten Lothar Petzolds) und Andreas Scotty Böttcher (Improvisation zu Fotografiken Henrik Flemmings auf dem Vibraphon). Beginn 17.00 Uhr. Eintritt frei.

### Chorkonzert mit „Millenium“: 20. September



Eingeladen wird zu einem Konzert mit dem Dresdner Vocalensemble „Millenium“. Die zehn ehemaligen



Mitglieder des Dresdner Kreuzchores gehen im Sommer zum wiederholten Mal auf Deutschland-Tour. Das Abschlusskonzert soll in der Versöhnungskirche stattfinden, nahe ihrer ehemaligen Wirkungsstätte. Das 90-minütige Konzert umfasst sowohl geistliche als auch weltliche Musik, bei der sich die zehn - alle im Milleniums-jahr 2000 geborenen - Sänger auf eine klangliche Zeitreise vom Mittelalter bis heute begeben. So werden neben gregorianischen Gesängen und alter Musik der Renaissance auch romantische Werke Mendelssohns und Musik des 20. Jahrhunderts zu hören sein. Zum Repertoire gehören zudem moderne Spirituals sowie Welthits der Comedian Harmonists,

der Beatles sowie der WiseGuys. Besonders freuen darf man sich auf die von den „Millenials“ selbst arrangierten Welthits ihres Jahrtausends. Das Konzert verspricht ein unvergessliches musikalisches Erlebnis - für jeden Musikgeschmack.

Versöhnungskirche, Beginn: 17.00 Uhr. Eintritt: 10 €, ermäßigt 8 €, Kinder unter 10 Jahren frei.

### Tag des Friedhofs: 20. September

Programm auf dem Striesener Friedhof:

**10.00 - 16.00 Uhr** Beratungsmöglichkeit:

- Welches Grab ist das richtige? Informationen über Bestattung, Grabpflege, Vorsorge.
- Der Holzbildhauer Alexander Lang und eine Steinmetzfirma präsentieren ihr Handwerk.
- Irina Hradsky präsentiert Möglichkeiten individueller Urnen- und Sarggestaltungen.

**11.00 Uhr** Führung

**14.00 Uhr** Andacht mit Wort und Musik in der Friedhofskapelle

**15.00 Uhr** Theatergruppe „immer dieselben“ mit einem Stück von E.T.A. Hoffmann: „Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an“.



### Konzert zur Ausstellung: 24. September



Das Gesangsensemble Treta Mominka lädt am Donnerstag, 19.00 Uhr in die Heilig-Geist-Kirche zu einem in vieler Hinsicht besonderen Konzert ein. Nicht nur die möglichen Instrumente der vier Sängerinnen schlagen einen weiten Bogen vom Cello über Akkordeon bis Hackbrett und Tambuca, sondern auch das Repertoire reicht von alten Liedern Indonesiens über die Klänge Südosteuropas bis zum Jodler aus der Schweiz. Dabei lassen sich die Interpretinnen nicht nur von den Melodien anderer Völker inspirieren, sondern von vielen verschiedenen künstlerischen Eindrücken. Die Musikerinnen Marieluise Herrmann und Sarah Hesse teilen ihre Liebe zur Musik mit der bildenden Künstlerin Marleen Andreev. Sie ist eine der drei Sängerinnen des Ensembles und zugleich auch die Künstlerin der Heilig-Geist-Sommerausstellung 2020 „Ich glaube; hilf meinem Unglauben“.



Lassen Sie sich einladen zu diesem besonderen Dialog zwischen Musik und Bildender Kunst. Eintritt frei. Es wird um eine angemessene Spende für die Künstlerinnen gebeten.

### „Familienpflegezeit - Wie lassen sich Pflege & Beruf vereinbaren?“ - Informationsvortrag:

**25. September**



Pflege und Beruf miteinander zu vereinbaren, ist für Viele eine große Herausforderung. Wer einen Angehörigen pflegt, steht unter einer Mehrfachbelastung. Umso wichtiger ist es, eine ausgewogene Balance zwischen Pflege, Sorge und Beruf zu finden. Die Familienpflegezeit kann dabei helfen. Die Pflegeberaterin Anne-Marie Altmann der DAK Gesundheit informiert in der Veranstaltung über die verschiedenen Möglichkeiten, Beruf und Pflege miteinander zu vereinbaren. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Das Begegnungs- und Beratungszentrum für Senioren der Ökumenischen Seniorenhilfe Dresden e.V. lädt Sie zu diesem Informationsvortrag in das Gemeindehaus Sebastian-Bach-Str. 13 ein. Beginn: 14.00 Uhr. Eintritt: Spende.

### Erntedankfest: 27. September



„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand.“ Die Wahrheit dieser Worte wird uns im Frühjahr und Sommer 2020 besonders bewusst. Wir sind zerbrechliche Wesen und wissen nur wenig, erst recht wenig beherrschen wir. Mit hoffenden Herzen wollen wir mit Kindern aus Leipzig und unserer Kurrende in der Versöhnungskirche gemeinsam singen.

Die Frauen des Diakoniekreises werden auch in diesem Jahr wieder Erntedankgaben in Tüten verpacken. Diese werden an Gemeindeglieder verteilt, die keinen Gottesdienst selbstständig besuchen können. Ebenso laden wir wie alle Jahre zum traditionellen Obstkuchenessen in den Ehrenhof ein. Wir freuen uns auf Sie und bitten um Mithilfe für das Kuchenbuffet und beim Verteilen der Erntedankgaben. Versöhnungskirche, Beginn: 15.00 Uhr.

In der Heilig-Geist-Kirche und in der Bethlehemkirche wird das Erntedankfest jeweils um 10.00 Uhr mit einem Predigtgottesdienst gefeiert.

Am Sonnabend vor dem Erntedankfest (26.9.) werden in allen drei Kirchen Erntegaben und Blumen Spenden von 10 bis 11 Uhr entgegengenommen. Wir danken allen, die sich daran beteiligen.



### Sommerausstellung zur Jahreslosung in der Heilig-Geist-Kirche



Zwei Worte, die absolut verschiedene Positionen beschreiben - und im Spannungsbogen zwischen ihnen finden sich Welt und Menschheit wieder. „Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“ - in dem Schrei des bei Jesus Hilfe suchenden Vaters spiegelt sich nicht nur 2000 Jahre christlicher Glaube, sondern das Ge-



schick der ganzen Welt seit es hilfsbedürftige Menschen gibt. Farbige Buchstaben, die an Reklameschrift



erinnern, sind durch getragene, benutzte Tücher gebildet. Tücher, die uns an verdeckte Mäuler, Nasen und Gesichter erinnern, seit wir mit Ausbruch der Corona-Pandemie auf Distanz gehen müssen und der Hauch des eigenen Atems um des Lebens willen keinen Anderen treffen soll. Körpneräher und existentieller als Halstücher kann nichts sein im Sommer 2020! So existentiell wie der eigene Glaube, die eigene Hoffnung, die mit Unglauben und Ohnmacht ringen - heute ebenso, wie allezeit seit dem Anfang der menschlichen Existenz.

Lassen Sie sich in der Sommerausstellung in der Heilig-Geist-Kirche und im Gemeindehaus Seb.-Bach-Str. 13 berühren und ansprechen von einzelnen Worten und silhouettenhaft dargestellten Gesten. Suchen und finden Sie Ihre eigenen Antworten und Ihren Standpunkt zu den Geschehnissen unserer Welt. Entdecken Sie Ihr ganz eigenes Menschsein in den Werken von Marleen Andreev.

Geöffnet zur Offenen Kirche, zu den Gottesdiensten und nach Absprache im Pfarramt.

**Evangelische Jugend Blasewitz im neuen Schuljahr** (Auswahl)

- Junge Gemeinde, nach der JG-WG ab 9. September mittwochs 19.00 Uhr im JG-Raum auf der Sebastian-Bach-Straße 13.
- EJUBLA-Teamercrew, nächstes Projekt: Konfirmandenabschlussrüstzeit in Sayda 18.-20.09. mit den Vorbereitungstreffen am 09.09. und 16.09., 19.00-21.00 Uhr im JG-Raum auf der SeBa13.
- Jugendchor, donnerstags 17.45-19.00 Uhr im Chorzimmer der Versöhnungskirche.
- Angebote im CVJM Dresden e.V. auf der Altenberger Straße 4: „Genießbar“ für alle ab 18 Jahren 14-tägig mittwochs ab 19 Uhr.
- TEN SING im Gemeindehaus an der Bethlehemkirche Tolkewitz: montags 16.00 bis 18.30 Uhr.
- Alle Angebote und Veranstaltungen findest Du im Jugendplan, auf der Homepage unter „Jugend“ oder auf: churchnightdresden.wordpress.com.



**Neuwahl Gemeindejugendkonvent**

Die zweijährige Amtszeit geht zu Ende. Nach den Sommerferien wird ein neuer Gemeindejugendkonvent gebildet. Die Jugendgruppen wählen und entsenden jeweils eine/n Vertreter/in in das Leitungsgremium für die Jugendarbeit der Evangelischen Jugend Blasewitz (EJUBLA). Hier einige Fakten zum Gemeindejugendkonvent (GeKo): Die gewählten Mitglieder sind



zwischen 14 und 26 Jahren alt und Kirchenmitglieder. Die Amtsdauer beträgt zwei Jahre. Aufgaben sind u.a. Weiterentwicklung der Jugendarbeit, Entscheidungen über Projekte, Geld, Räume, Personal, Öffentlichkeitsarbeit etc., wenn es die Jugendarbeit betrifft, Vertretung der EJUBLA in anderen Jugendarbeitsgremien mit Stimmrecht.

Die derzeitigen GeKo-Mitglieder kommen selbst über ihre Arbeit zu Wort, wenn du sie anklickst: <https://churchnightdresden.wordpress.com/gemeindejugendkonvent/>.

**Neu: TEN SING in Tolkewitz**

 Kaum zu glauben aber wahr: Nach langer Zeit des Wartens können wir nun endlich starten mit TEN SING in Tolkewitz für Kinder und Jugendliche. Doch worum geht es dabei?

Schon viele Jahre gibt es die Kurrende Kids in Tolkewitz. Dieses Angebot soll nun weitergeführt und um eine darauf aufbauende Jugend-Gruppe ergänzt werden. Unser Stichwort dafür ist TEN SING. Es ist eine Form der musisch-künstlerischen Kinder- und Jugendarbeit, die es in vielen Kirchgemeinden in Deutschland in Zusammenarbeit mit dem CVJM gibt. Im Mittelpunkt steht dabei neben den musischen Inhalten die eigene kreative Entfaltung der Kinder und Jugendlichen und die Möglichkeit, sich selbst Dinge anzueignen, voneinander zu lernen und gemeinsam ein tolles Projekt zu gestalten.

Ich bin sehr froh, dass nun auch in Tolkewitz eine solche Zusammenarbeit zustande kommt und wir zudem auf die Arbeit von Herrn Küttler aufbauen können. Vieles wird so erhalten bleiben, wie es bekannt ist. Einige Elemente aus Tanz, Theater und Performance werden hinzukommen, sowie natürlich das weiterführende Angebot für Teens.

Ich freue mich schon, wenn wir TEN SING mal im Gottesdienst vorstellen können. Bis dahin darf man gern gespannt sein!



Arlett Grygar

[arlett.grygar@cvjm-dresden.de](mailto:arlett.grygar@cvjm-dresden.de)

Mehr Informationen unter: <https://cvjm-dresden.de>

TEN SING Kids\*: mittwochs 16.00 bis 17.30 Uhr.

TEN SING Teens\*: montags 16.00 bis 18.30 Uhr.

**Abschied von Stephan Wilczek**

Stephan Wilczek beendet seine Arbeit in unserer Gemeinde Ende August und hat dazu folgenden Text geschrieben:

Liebe Konfirmanden, liebe Konfirmierte, liebe Jugendliche und jung gebliebene, liebe Gemeinde,

seit September 2008 arbeite ich als Gemeindepädagoge in der Kirchgemeinde Blasewitz, habe seit meinem Dienstbeginn eine immer größer und umfassender werdende Konfirmandenarbeit erlebt und eine Weiterentwicklung der Jugendarbeit mit vielen Beteiligten mitgestalten dürfen. Nach 12 Jahren werde ich eine neue Berufsperspektive beginnen und ab 1. September als Bezirksjugendwart für Dresden-



Mitte zwar auch Verantwortung für Konfirmanden- und Jugendarbeit, aber viel weniger Kontakt zu Konfirmanden und Jugendlichen selbst haben, sondern mehr zu denen, die diese Arbeit machen. Ich weiß, was ich an Gutem in der Kirchengemeinde Blasewitz zurücklassen werde. Ich denke freudig zurück an „Sebb Sebaldski“, „James Blond“ und viele andere Figuren, denke an Menschen, die kamen und gingen und an die, die geblieben sind.

Ich denke an unsere großen Konfirmandenrüstzeiten, die vielen Konfirmandentage, Kinderbibeltage, Martinsfeste und an so viele einzelne Jugendprojekte. Immer wieder haben sich viele Menschen dafür ansprechen lassen und haben sich engagiert und zum Gelingen beigetragen. Ich danke an dieser Stelle für alles Mittun und alle Begeisterung, für Gebete, Ermutigungen, Kritik, Begleitung, Erproben, Entwickeln, gemeinsames Verantworten und für alles Dasein an so vielen Stellen!

Ich freue mich nun auf die neuen Aufgaben und auf das, was ich an anderer Stelle neu entwickeln und verantworten darf. In allem neuen Planen und Überlegen, allem Anpacken, Verantworten und Gestalten der Zukunft wünsche ich vor allem eins: viele Mitarbeiter am Reich Gottes und zu allem Tun den reichen Segen unseres Gottes.

Dein, Euer und Ihr Stephan Wilczek



### Danke!

Wir danken Stephan Wilczek für 12 Jahre engagiertes Wirken in unserer Gemeinde. Mit dem Namen „Stephan“ verbinden sich für viele Kinder, Konfirmanden und Jugendliche in unserer Gemeinde unvergessliche Erlebnisse bei Rüstzeiten, Konfirmandentagen, Kinderbibeltagen und Gottesdiensten. Er hat uns beschenkt mit Musik, kreativen Ideen, Inszenierungen (Krippenspiele), Filmkunst (Sebb-TV, „Wort zur Woche“ in der Corona-Zeit), geistlichen Impulsen beim Männermorgengebet, bei Gottesdiensten. Er war zu erleben auf der Elbe mit Konfirmanden (siehe Foto) und als „Sebb“ beim Spendensammeln für SeBa13. Immer mit dabei hat er seine „Werkzeugkiste“ mit der Aufschrift „GOTT“.

Darin sind nicht etwa Bücher gelagert, sondern die notwendigen Instrumente für Kommunikation: Eddings, Pins, Zettel, Teelichter, Feuerzeug. Als kommunikativer Netzwerker hat er Teams



aufgebaut, motiviert und inspiriert. Dieser „Dienst“ war letztlich immer „Gottes-Dienst“. Im Gottesdienst am 12. Juli haben wir ihn verabschiedet und ihm Dank gesagt für zwölf prall gefüllte Dienstjahre in unserer Gemeinde. Für seine neue Aufgabe im Stadtjugendpfarramt wünschen wir ihm alles Gute und Gottes Segen.

Hans-Peter Hasse

Aus Gründen des Datenschutzes wird der Text auf dieser Seite der Kirchennachrichten in der Online-Version nicht veröffentlicht. Wir bitten um Ihr Verständnis.